



ASA-Programm:

50 Jahre entwicklungspolitische Lernwerkstatt



Was ist das ASA-Programm?

- Entwicklungspolitisches Lern- und Qualifizierungsprogramm für junge Erwachsene
- Träger ist die InWEnt gGmbH (Internationale Weiterbildung und Entwicklung)
- Finanziert wird es hauptsächlich vom BMZ, den meisten Bundesländern und anderen Geldgebern
- Gemeinnützig und politisch unabhängig



Ziele des ASA-Programms

„Lernen – Erfahren – Bewegen“

- Wissen über globale Zusammenhänge vermitteln
- Praxiserfahrung ermöglichen
- Methoden trainieren
- „Interkulturelle Kompetenz“ stärken
- Kritische Reflexion anregen und begleiten
- Entwicklungsbezogenes Engagement fördern
- MultiplikatorInnen für Globales Lernen schulen
- Networking unterstützen



An wen richtet sich das ASA-Programm?

- Studierende und junge Berufstätige
- Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen
- Alle Fach- und Berufsrichtungen
- Alter: 21–30 Jahre
- Engagierte, kritisch nachfragende Menschen



Der ASA-Programmzyklus

- Trainingsseminare
- Projektpraktikum
- Auswertungsseminar „RENew“
- „Aktion Globalen Lernens“
- Engagement im und um das ASA-Netzwerk, Fortbildungen

- Besonderheit: 4 verschiedene Teilprogramme



1. Trainingsseminare

Inhalte:

- Globale Zusammenhänge
- Entwicklungszusammenarbeit
- „Interkulturelle Kommunikation“, Antirassismus
- Teambuilding & Konfliktmanagement
- Projektmanagement, Methoden
- Dialog- und Nachhaltigkeitskompetenz
- Praktisches rund um Land und Projekt
- Abschlussparty!



2. Projektpraktikum

- Zusammen mit einem/r TandempartnerIn
- 3 Monate
- In einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas
- Bei einer Partnerorganisation
- In einem konkreten Projekt
- Verschiedenste Themen und Fachrichtungen



3. Auswertung

- RENew-Seminar (Review, Engagement, Networking):
- Wiedersehen
- Auswertung und Austausch
- Fortbildung zu Globalem Lernen / Methoden entwicklungspolitischer Bildungsarbeit
- Planung einer „Aktion Globalen Lernens“
- Vernetzung



4. „Aktionen Globalen Lernens“

Kleine und große Aktionen nach der Rückkehr, z.B.:

- „Globales Klo“
- „Eurizons“ [\[1\]](#)
- „Polfahrt“
- „Klimapiraten“ [\[2\]](#)
- „Kopftuch für einen Tag“





5. Das ASA-Ehrenamtlichen-Netzwerk

- Kontakte, Informationsaustausch, Vernetzung
- Paritätische Mitbestimmung in Programmgeräten
- Beteiligung an Projekt- und Teilnehmendenauswahl
- Gestaltung und Durchführung der Seminare
- Zusammenarbeit in Regionalgruppen und thematischen Arbeitsgruppen
- Ehrenamtlichen-Seminare und Fortbildungen



Die 4 Teilprogramme

- **Basisprogramm**
- **Süd-Nord-Programm:**
Süd-Nord-Team, zusätzliche Praxisphase in Deutschland
- **ASApreneurs - Shaping a Sustainable World:**
zusätzliche Seminare, Praktikum in Deutschland
- **Global Education Network of Young Europeans (GLEN):** Team aus mehreren europäischen Ländern



Das ASA-Programm 2011

- 11/ 2010: Start der Online-Bewerbungsphase
- Bewerbungsschluss für Teilnehmende: 01/ 2011
- Zwei Auswahlrunden: Januar/Februar 2011
- Trainingsseminare: April und Juni 2011
- Praxisphase: Drei Monate ab frühestens Juli 2011
- Auswertungsseminar: März 2012
- Ab Frühjahr 2012: „Aktionen Globalen Lernens“, Beginn der Alumni-Phase



Leistungen

- Die Teilstipendien umfassen:
- Reisekostenpauschale zu den Seminaren
- Reisekostenpauschale für die Reise ins Gastland
- Pauschale für Lebenshaltungskosten im Gastland
- Versicherung
- Weitere Unterstützung je nach Teilprogramm und Engagement



Weitere Informationen unter
www.asa-programm.de

Danke für Eure Aufmerksamkeit!
Habt Ihr noch Fragen? Dann los!